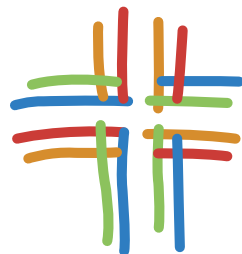


BUNTES KREUZ



Jöllenberg + Theesen + Vilsendorf

Nr. 6 - Frühjahr 2018

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg



Auf dem Weg...



Foto: HKD Hannover

Die Gemeinde im Netz: www.versoehnungs-kirchengemeinde.de

In dieser Ausgabe

03	Auf ein Wort
04	Der Weg, auf dem wir uns befinden
06	Meditation: Dein Weg
07	Sparkasse spendet Stühle
08	Nostalgische Stühle für den guten Zweck
09	Wir sagen Danke
10	KiGoDi Theesen: Auf neuen Stühlen
11	Konfirmation 2018
13	Taufpremiere in der Winterkirche Vilsendorf
14	Lachyoga und Wassergeschichten
16	Rückblick Weihnachten und Musik bei Kerzenschein
18	CVJM Jöllenberg
20	Kirchenmusik
23	„Spatzen“ und „BridgeWalkers“
24	Gottesdienste
27	Sommerfest und Alphakurs
28	Vom Deutschkurs zum Sprachcafé
29	Nachruf Landeskirchenrat i.R. Schlemmer
30	Familiennachrichten
32	Die Woche in Theesen und Vilsendorf
34	Eröffnung der Tagespflege in Jöllenberg
35	Anzeigen unserer Werbepartner
46	Adressen und Ansprechpartner

Impressum

Herausgeber:
Bevollmächtigenausschuss der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg

Redaktionskreis:
Dr. Bettina Maoro-Bergfeld, Annette Löwen, Joachim Löwen, Hildegard Kelm, Jörg Patzwald, Paul Zielke, Jürgen Michel (v.i.S.d.P.; Tel.: 05206 - 22 17, E-Mail: Juergen.Michel.Joh@t-online.de).

Fotonachweise finden Sie direkt am Bild.

Beiträge zum Gemeindebrief bitte unter:
bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
13.04.2018.

Layout:
Das Konzeptbüro Susanne Rebien

Druck:
Anzeigen & mehr Druckerei Peter Bechauf
Uhlenburgweg 5, 33729 Bielefeld
Auflage: 10.000

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird von Ehrenamtlichen an alle Haushalte verteilt und erreicht auch Menschen, die nicht zur Gemeinde gehören. Bitte verstehen Sie ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

Wege gehen

Von Konfuzius (ca. 479*) stammt der Satz: „Der Weg ist das Ziel“. Pilger unterschreiben diesen Satz bestimmt sofort. Das Hier und Jetzt steht ganz im Vordergrund. Hier hat der Spruch seine Berechtigung und hilft innerlich zur Ruhe zu finden. Doch weiß jeder Wanderer auch, dass das Ziel, also das wirkliche Ende der Wegstrecke, nicht nur der Weg selbst sein kann, und so ist das Ende des Weges ein nicht zu vernachlässigender Punkt. Denn am Ziel angekommen gibt es Erholung, gibt es körperliche und geistige Stärkung.

Beim Wandern selbst – wie auch beim Betrachten des Lebensweges – lässt sich vielleicht feststellen, dass der Weg streckenweise einfach zu begehen war. So manches Mal war oder ist er vermutlich auch kurvenreich, schlängelt sich durch schwieriges Terrain, ist versperrt, und Umwege mussten oder müssen gegangen werden. Das schafft man nicht immer alleine.

Aus meiner Zeit als Jugendlicher ist mir ein Werbespruch im Ohr geblieben: „Wir machen den Weg frei!“ hieß es. Jesus hat einen ähnlichen Werbeslogan: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben,“ sagt er über sich. Wer diesem Vers der Bibel nachgeht, der wird die Entdeckung machen, dass Jesus für ihn den Weg frei macht hin zu einem besonderen



Foto: M. Brünge

Leben. Es ist nicht das gegenwärtige, aber das zukünftige Leben, wenn einmal alles überwunden ist, was diese Welt krank und kaputt macht. Durch Jesus will Gott uns zum Ziel führen in ein Leben, das von keinem Tod mehr bedroht wird, in dem es kein Leid und keinen Schmerz mehr gibt, sondern Freude und Fülle. Ein wunderbares Ziel, auf das ich all meine Hoffnung setze. Durch die Geschehnisse der Osterzeit strahlt dieses Ziel für mich schon heute in meine Gegenwart und stimmt mich froh. So wird der Weg für mich schon heute frei. Ob dieses Ziel für einen selbst die Wahrheit ist, muss jeder für sich entdecken, indem er sich mit Jesus auf den Weg macht!

In diesem Sinne wünsche ich gesegnete Ostern.

Herzliche Grüße
Marcus Brünge

Der Weg, auf dem wir uns befinden

Es gibt so viele Wege, die wir im Laufe unseres Lebens beschreiten könnten, und nur wenige, die wir tatsächlich begehen. Manchmal wollen wir partout woanders hin, als der Verstand uns das eingibt. Oft haben wir aber auch gar keinen Einfluss darauf, wohin unser Weg uns führen wird. Und der Weg, auf dem wir uns befinden, sollte immer der Wichtigste sein!



Illustration: H. Kelm

Denken wir einmal darüber nach, was passiert wäre, wenn in bestimmten Lebenssituationen unser Weg ein anderer gewesen wäre: Wenn wir woanders aufgewachsen wären – unsere Eltern uns auf eine andere Schule geschickt hätten – wenn die Berufswahl anders ausgefallen wäre – wenn wir einen anderen Partner/Partnerin gewählt hätten – wenn die gesamtwirtschaftliche Situation schlechter wäre – wenn man bessere oder schlechtere Berufschancen gehabt hätte

– wenn die Familienplanung entgegengesetzt gelaufen wäre – wenn nicht Frieden herrschen würde – wenn wir, aus welchen Gründen auch immer, einsam sein müssten oder eine Krankheit uns einschränkte. Es gibt noch unzählige Beispiele dafür, was hätte anders sein können. Jeder kann über diese Fragen nur selbst befinden. Wenn wir uns mit diesen Gedanken einmal beschäftigen, kommen wir uns selbst und unserem Weg bewusst ein wenig näher. Manche werden dann mit dem Schicksal hadern, andere sehr froh sein, dass alles genauso gekommen ist und der bisherige Weg der richtige war. Ändern können wir aber nichts im Nachhinein. Und letztendlich kann man auch seinem Schicksal nicht aus dem Wege gehen.



Foto: M. Bozek, pixelio

So können wir uns an bestimmte Momente erinnern, die unser Leben entscheidend beeinflusst haben. Dann wäre alles völlig anders gelaufen, hätte man nicht diesen, sondern einen anderen Weg gewählt. Auch eine andere Reaktion hätte alles vielleicht völlig umgekrempelt. Und

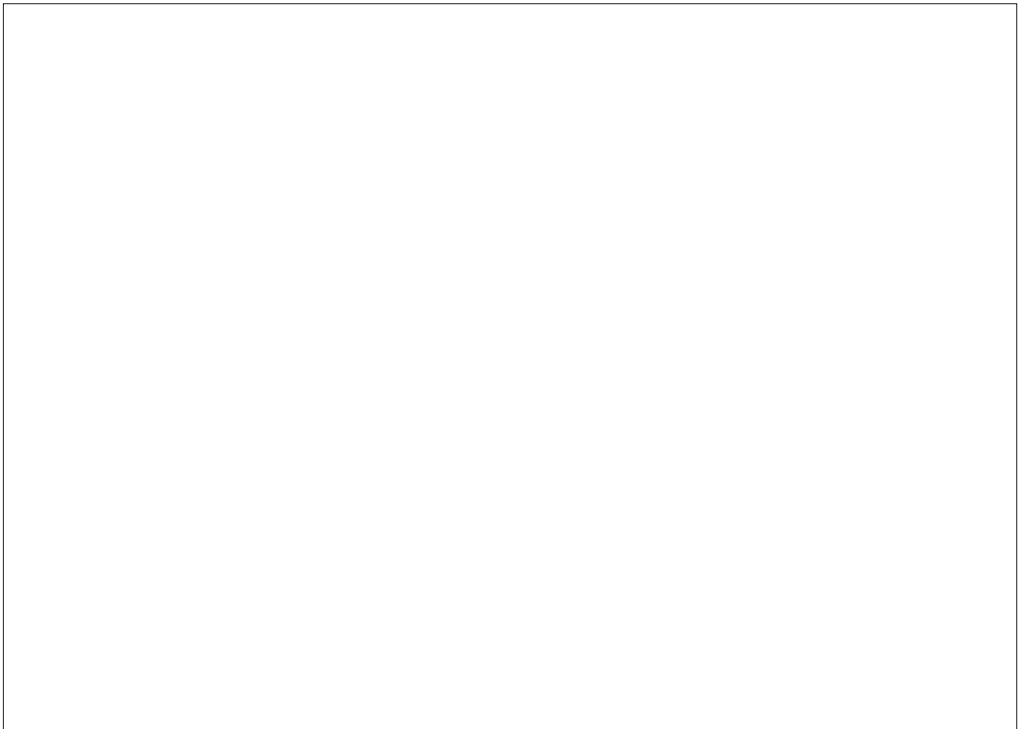
Momente fallen uns immer wieder ein oder wir träumen sogar davon. Nicht unbedingt, dass wir die falsche Entscheidung getroffen hätten, vielmehr deshalb, weil dieser eine Moment eine Stellschraube im Lebenslauf bedeutete. Und da kommt dann wieder das „was wäre wenn ...“ ins Spiel.

Jeder Lebensweg wird von vielen, vielen Menschen begleitet und gestaltet sich anders. Einen Weg aber müssen wir alle allein gehen, nämlich unseren letzten. Und wenn wir Christen an die Osterbotschaft denken, sollte uns davor nicht bang ums Herz werden.

Hildegard Kelm



Foto: GEP



Dein Weg



Wenn dein Weg beschwerlich ist
nimm dir Zeit, auszuruhen.
Mach eine Pause.
Erfreue dich an viel Schöнем
links und rechts des Wegesrandes.
Wenn du neue Kraft geschöpft hast,
gehe gestärkt weiter.
Lass dich tragen von frischem Wind
und hellem Sonnenlicht.
Verliere dein Ziel nie aus den Augen.
Sei gespannt und freue dich auf das,
was dich erwartet.

Foto und Text: Karl-Heinz Ritzau

Sparkasse spendet Stühle

Da freute sich nicht nur Pastor Marcus Brünger: Eine überraschende Spende der Sparkasse Bielefeld bescherte der Gesamtgemeinde fast 400 moderne, höchst komfortable Stühle und obendrein etliche Bürotische. Rund 20 Helfer aus Jöllenbeck, Theesen und Vilsendorf rückten an einem Dezembertag an, um die großzügige Gabe abzuholen und auf alle Zentren zu verteilen. Besonders in Theesen kam die vorweihnachtliche Überraschung wie gerufen: Hier hatte man schon eine Sammlung zugunsten dringend nötiger neuer Stühle geplant. Nicht mehr notwendig: Auf den 200 neuen Sparkassenstühlen lässt es sich im Gemeindehaus inzwischen prächtig sitzen. In Vilsendorf war der Gemeindehausaal schon vor kurzem mit Spendengeldern neu bestuhlt worden, aber in den Nebenräumen saß

man immer noch auf Möbeln Marke „Uralt“. 60 Stühle aus der Sparkassenspende sorgen jetzt auch hier für Bequemlichkeit. Und in Jöllenbeck profitieren gleich mehrere Büros und Räume im Gemeindehaus, drei Kindergärten und weitere Einrichtungen der Gemeinde von den Tischen und den neuen Sitzgelegenheiten. Die hochwertigen Stühle waren in der Sparkassenzentrale in Sieker im Zuge der Renovierung ausgemustert worden. Auf die Idee, sie über Pfarrer Dr. Andreas Kersting der Versöhnungs-Kirchengemeinde anzubieten, kam Stephan Priemer von der Sparkasse durch ein persönliches Erlebnis: „Ich habe bei einer Gemeindeveranstaltung in Jöllenbeck mal etwas unbequem gegessen!“

Bettina Maoro-Bergfeld



Foto: A. Kersting

Nostalgische Stühle für den guten Zweck!

Zum Erhalt des Gemeindehauses und der Auf- erstehungskirche in Theesen

Stühle sind ein profaner Einrichtungsgegenstand und als Möbelstück austauschbar und eigentlich nichts Besonderes.

Nach mehr als 60 Jahren tauscht das Gemeindezentrum Theesen, im Rahmen einer großzügigen Spende der Sparkasse Bielefeld, eine große Anzahl der Sitzmöbel der ersten Generation innerhalb des Gemeindehauses aus. Im Verlauf der langen Zeit, in dem die Sitzmöbel in unserem Gemeindehaus treu ihren Dienst absolviert haben, hat sicher jeder, der sich der Gemeinde zugehörig fühlt, diese Stühle mindestens einmal genutzt.



Foto: F. Nowitzki

Nun neigen wir Menschen dazu, zu materiellen Gegenständen, die uns in unserem Leben über viele Jahre begleitet haben, eine persönliche Beziehung aufzubauen, sie als Lebensbegleiter wahrzunehmen.

So wird es sicher auch Ihnen mit den historischen Stühlen in unserem Gemeindehaus gehen.

Nun werden die Stühle im Gemeindehaus nicht mehr benötigt, aber vielleicht wollen Sie sich ei-

nen dieser robusten Stühle persönlich erhalten oder ihnen fehlen noch für besondere Anlässe, wenn mehr Besuch kommt als erwartet, ein paar praktische Stapelstühle. Dann können sie ab sofort Ihrem nostalgischen Wunsch oder Ihren praktischen Erfordernissen nachkommen und gleichzeitig für den Erhalt unseres schönen Gemeindezentrums in Theesen spenden.

Wenn Sie Interesse haben, melden sie sich im Gemeindebüro des Gemeindezentrums Theesen bei Frau Paltins (Telefon: 0521/88 21 30). Hier können sie gegen 5 Euro pro Stuhl als Spende für die Aktion Existenz einen dieser geschichtsträchtigen Möbel erhalten, oder spenden Sie gleich für fünf Stühle und nehmen sechs Stühle mit. Na, wenn das kein Angebot ist!

Friedbert Nowitzki

Kurz notiert:

Die Aktion **EXISTENZ** wurde vor 10 Jahren gegründet. Seither konnten in der Kirche und dem Gemeindehaus viele Renovierungs- und Verbesserungsmaßnahmen durchgeführt werden. So sind die beiden Gebäude bis heute gute Versammlungsorte für die Gemeinde.

Im Jahr 2017 kamen von 70 Spenderinnen und Spendern 12.350 Euro zusammen. Allen die zu diesem Ergebnis beigetragen haben, danken wir ganz herzlich.

Spendenpinnwand

Vilsendorfer Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt in Vilsendorf war wieder eine runde Sache: stimmungsmäßig sowieso, das konnte jeder erleben, der dabei war. Aber auch der Erlös kann sich sehen lassen: Nach Abzug aller Kosten kommen 5.496,35 Euro der Gemeindegemeinschaft am Zentrum Vilsendorf zugute. Wir danken allen Helfern und Besuchern für Ihren Beitrag zu diesem erfreulichen Ergebnis!



**Büchertrödel auf dem
Weihnachtsmarkt Vilsendorf**

Foto: BMB

Diakoniesammlung im Advent

In der Weihnachtsausgabe des Gemeindebriefes lagen Überweisungsträger für die Diakonie Bielefeld unter dem Motto HINSEHEN-HINGEHEN-HELFFEN. Die Sammlung ergab bisher ein Ergebnis von 7.272 EURO. Allen Spenderinnen und Spendern sei ganz herzlich gedankt.

Mai 2018

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

Hebräer 11, 1

Herzlichen Dank

Der **Adventskaffee mit Basar** zum ersten Advent 2017 war wieder ein voller Erfolg.

Im Namen der Kinder des Waisenhauses auf Haiti bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die uns mit viel Engagement bereits im Vorfeld unterstützt haben. Ebenso bedanken wir uns für den regen Besuch mit Verzehr und Kauf. So durften wir uns über einen Erlös in Höhe von insgesamt 4.644,63 € (einschl. Spenden) freuen.

Das Waisenhaus freut sich über jede Überweisung von uns und bedankt sich jeweils postwendend.

Abendkreis der Frauen (ab 2018 „Frauenkreis“)
Dietlinde Steffan

Auf neuen Stühlen

Als kleines vorweihnachtliches Geschenk konnten wir bereits im Advent die neuen Stühle und Tische im Kindergottesdienst ausprobieren. Weil die alten Stühle sehr wackelig waren, wurde es Zeit, neue Möbel zu bestellen. Und diese haben ihre Feuerprobe bestanden.

Nächste Termine: 11. März, 8. April, 13. Mai, 10. Juni und 8. Juli.

Komm einfach vorbei, ob mit oder ohne Eltern, du bist herzlich willkommen!

Maïke Wolters



Foto: M. Wolters

Kurz vor Weihnachten haben uns viele Kinder besucht und der Weihnachtsgeschichte gelauscht. Besonders schön ist, dass nun auch die kleineren Kinder beim Basteln und Malen bequem sitzen und auch noch die Füße auf den Boden stellen können. Wir bedanken uns beim FAKT (Förderverein des Gemeindezentrums Theesen), der uns die neuen Möbel zur Verfügung gestellt hat. Auch weiterhin freuen wir uns auf alle Kinder, die mit uns singen, erzählen und basteln wollen. Jeden zweiten Sonntag im Monat treffen wir uns um 10 Uhr im Gemeindehaus in Theesen.

Väter und Erziehung

Elternabend im Familienzentrum Hand in Hand in Vilsendorf

„Väter erziehen anders! – Erziehen Väter anders?“

Do, 19.4.2018 von 20.00 – 21.30 Uhr

Ein Abend für Väter und Mütter, die ihr Erziehungsverhalten reflektieren möchten und hierbei erfahren, wie man als Paar zwei Erziehungsstile miteinander kombinieren kann.

Anmeldungen bitte unter Tel. 0521/8750110 oder kita-handinhand@kirche-bielefeld.de

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2018



**Pastor Brünger * Sonntag Misericordias Domini * 15. April 2018 *
Äuferstehungskirche Theesen**

Janne Bentrup, Linus Borgstädt, Max Büscher, Julian Deibert, Felix Hansmeier, Jannik Hellwig, Justus Jünemann, Julius Kneller, Luis-Anton Lander, Torben Lotze, Joel Nagel, Robin Pohl, Emil Schmidtke, Paula Schwarze, Nicolas Senftleben, Norina Senftleben, Joshua Vits



Pastor Brünger * Sonntag Jubilare * 22. April 2018 * Äuferstehungskirche Theesen

Charlotte Bauer, Hannah Bokelmann, Lisa Bollmann, Marie Bollmann, Luise Ennen, Sophie Marie Euskirchen, Phil Hinzmann, Emily Jaeckel, Tom Landwehrmann, Tore Meyer zur Müdehorst, Gina Paltins, Rebecca Sophie Ridgwell, Vanessa Roth, Mia-Annik Schmikal, Linus Steinsiek, Yannick Stipp, Thomas Trayser

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2018



Foto: A. Kersting

Pastor Dr. Kersting * Sonntag Misericordias Domini * 15. April 2018 * Marienkirche Jöllenbeck

Alessia Aossu, Benita Beckmann (fehlt), Niklas Brendel, Enie Greve (fehlt), Luca Gützlaff, Mathilda Held, Richard Hollmann, Linus Kieslich, Fabio Klein, Henry Kleinschmidt, Jan Koch, Lars Landwehrmann, Jan Oberwahrenbrock, Sophie Olbrich, Jason Oldemeyer, Eric Posner, Leif Posner, Tom Sander, Mika Schilwat, Tim Schulze, Louisa Siebrasse, Fabian Vollmer, Finn Waschkeit, Finn Wilhelm



Foto: B. Maoro-Bergfeld

Pastor Prüßner * Sonntag Kantate * 29. April 2018 * Epiphaniaskirche Vilsendorf

Dustin Bogumil, Luca Bornemann, Maja Dreyer, Aaron Eimertenbrink, Sydney Gesner, Malia Laufen, Lina Losing, Fabian Neifer, Emma Oltmanns, Lena Parschukow, Leon Priemer, Vin Riepe, Karolin Twellmeyer, Benno Vahle, Gabriel Uffmann, Sarah Voßmerbäumer, Florian Wehmhörer (fehlt)

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2018



Foto: B. Maoro-Bergfeld

Pastor Michel * Sonntag Rogate * 6. Mai 2018 * Marienkirche Jöllenbeck

Lara Berendes, Hannah Brandwein, Elias Bregulevski, Lara Finger, Lennart Frese, Felix Gerner, Finnja Gerner, Luis Hartmann (fehlt), Lia Henneboh, Julian Kistner (fehlt), Jan Kleine-Bekel, Leonie Köhn, Finn Krumsiek, Anna Mardmöller, Lisa Münze, Holly Oberlies, Mats Pohl, Julia Reifengerst (fehlt), Anton Scheske, Jan Schnittger, Jana Schrader, Helena Seidel (fehlt), Ella Springer, Joshua Tobien, Laura Vahle, Janine Weber



Taufpremiere in der Winterkirche Vilsendorf

Niklas Schuth heißt unser kleiner Pionier – das erste Kind, das in der „Winterkirche“ getauft wurde. Pfarrer Marcus Brünger taufte ihn am 7. Januar, dem 1. Sonntag nach Epiphania, im Gemeindehaussaal von Vilsendorf. Eltern, Paten und die ganze Gemeinde freuten sich an der sehr persönlichen Atmosphäre dieses Gottesdienstes. Alles Gute für deinen Lebensweg, kleiner Niklas! Die Winterkirche findet noch bis einschließlich Palmsonntag, dem 25. März, im Gemeindehaus Vilsendorf statt. Ab Karfreitag ist die Epiphania-kirche wieder geöffnet.

Bettina Maoro-Bergfeld



Foto: M. Grote

Heute schon gelacht?

Lachyoga

Lachyoga wurde 1995 vom indischen Arzt Dr. Madan Kataria entwickelt. Es ist eine Kombination aus Yoga-Atemübungen, Stretching (Dehnübungen) und pantomimischen Lach-Übungen. Er entdeckte, dass simuliertes und echtes Lachen im Gehirn nicht unterschieden werden kann.

Die seit 2006 zertifizierte Lachyoga-Lehrerin Susanne Heidel aus Oerlinghausen kommt zum 3. Mal nach Theesen. Es wird wieder ein vergnüglicher Abend – das steht fest. Die Übungen sind einfach und leicht nachzumachen.

Dieses Jahr sind die Frauen aus allen Gemeindebezirken herzlich eingeladen. Der Abend kostet 2 Euro für jede und wird organisiert vom Frauenkreis „Treffpunkt für Frauen in Theesen“.

Der Frauenkreis trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat im Gemeindehaus Theesen. Unsere Termine sehen Sie nebenstehend.

Gerne schicke ich Ihnen unser aktuelles Halbjahres-Programm zu.

Susanne Lakämper

Tel. 0521 / 89 46 31



Donnerstag, 26. April, 19:30 - 21:00 Uhr:

LACHYOGA-Abend

Susanne Heidel, Oerlinghausen
Gemeindehaus Theesen (großer Saal)

Dienstag, 13. März, 17:30 Uhr:

Essen hält Leib und Seele zusammen

Feierabendmahl mit Pfarrerin U. Hollmann-Beninde

Dienstag, 10. April, 19:30 Uhr:

Gelenkerkrankungen und Ernährung

Heilpraktikerin Angelika Breuker

Dienstag, 8. Mai, 19:30 Uhr:

Sophie Crüwell, die „Nachtigall von Bielefeld“

mit Karin Koenemann



VILSENDORF - BIBELGESPRÄCHSKREIS „OASE“

Wassergeschichten in der Bibel

Passend zur diesjährigen Jahreslosung widmet sich der Bibelgesprächskreis „Oase“ in diesem Jahr den „Wassergeschichten“ in der Bibel. Im ersten Halbjahr geht es dabei um das Alte Testament, im zweiten Halbjahr um das Neue Testament. Die Reihe beginnt am Mittwoch, dem 28. Februar, mit dem Thema „Elia in der Wüste“. Jeweils am letzten Mittwoch des Monats von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr beschäftigen wir uns im Gemeindehaus Vilsendorf mit weiteren Wasser-Motiven in der Bibel: Hagar mit Ismael in der Wüste (28.03.), die Sintflut – Noah (25.04.), Am Wasserbrunnen – Rebecca und Issak / Jakob und Rahel (30.05.), Mose im Körbchen – Wasser für Israel (27.06.), Jesu Taufe (29.08.), Heilung am Teich Bethesda (26.09.), Hochzeit zu Kana (31.10.) und Sturm auf dem See Genezareth (28.11.). Zur Teilnahme wird herzlich eingeladen!

Annette Wittenbrink



Pflegekräfte gesucht

Die Diakonische Altenzentren Bielefeld gGmbH betreibt in den Bielefelder Stadtteilen Heepen, Jöllbeck, Schildesche und Ubbedissen vier Senioreneinrichtungen sowie eine Kindertageseinrichtung. Wir suchen per sofort:

Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- oder Teilzeit

Der Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt in der eigenständigen Betreuung unserer Bewohnerinnen und Bewohner im Rahmen der Bezugspflege. Sie haben eine dreijährige Ausbildung als AltenpflegerIn oder Gesundheits- und KrankenpflegerIn abgeschlossen und verfügen über ein umfangreiches Wissen in Ihrem Fachgebiet.

Pflegekräfte/Pflegehelfer (m/w) in Voll- oder Teilzeit

Der Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt in der eigenständigen Betreuung unserer Bewohnerinnen und Bewohner im Rahmen der Bezugspflege. Sie haben eine einjährige Ausbildung als AltenpflegehelferIn oder Gesundheits- und KrankenpflegehelferIn abgeschlossen und/oder verfügen über entsprechende Berufserfahrung.

Wir bieten Ihnen in beiden Positionen eine interessante und anspruchsvolle Aufgabe mit einem hohen Maß an Selbstverantwortung. Eine leistungsgerechte Vergütung erfolgt nach den AVR Diakonie Deutschland mit den üblichen Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung - gerne auch per E-Mail - an:
Diakonische Altenzentren Bielefeld gGmbH, Sogemeierstr. 22, 33739 Bielefeld
www.diabi.de - info@diabi.de

MINA & Freunde



„Wir folgen dem Stern“

„Wir folgen dem Stern“ – Das Weihnachtsmusical in Theesen war der Hammer!

Die Krokusse blühen – und wir schreiben über Weihnachten...

Verkehrte Welt?! Aber so erging es uns im letzten Sommer auch, als wir bei strahlendem Sonnenschein in T-Shirts das gleichnamige Weihnachtsmusical von Peter Menger für Heiligabend auswählten.

Nach Anmeldung von hammermäßig 44 (!) Kindern musste das Stück umgeschrieben werden. Schließlich sollte jeder, der wollte, doch eine Rolle bekommen. Am 23. September starteten wir mit der ersten von 10 Proben (+ Generalprobe). Sieben verschiedene Lieder, u. a. „JESUS ist der Hammer“, teilweise mit Sologesang und 33 Sprechrollen mussten einstudiert werden. Stumpfes Auswendiglernen reicht dafür nicht aus. In Kleingruppen wurden die einzelnen Rollen auf Mimik, Gestik und Betonung eingeübt. Das schafft jedoch keiner alleine, dafür braucht es ein gut organisiertes Team, bestehend aus bis

zu acht (!) Personen, plus Chorleiter und unserer Küsterin an der Technik.

Viele Stunden der Vorbereitung und Organisation hat das Team aufgewendet, um eine so große Gruppe von Kindern anzuleiten. Und die Kostüme...?! So viele hatten wir nicht in unserem Fundus. Es gab hammercoole Neuanfertigungen, und die alten Kostüme wurden liebevoll generalüberholt.

Auf eine GROßE Tanne waren wir in diesem Jahr auch vorbereitet, und so fand jedes Kind seinen Platz auf der Bühne im Altarraum. Neben Pleiten, Pech und Pannen während der Proben gehörten auch einige Tränen der Verzweiflung und der Rührung dazu. Aber an Aufgeben war nicht zu denken!

Am Heiligabend gelang es „unseren“ Kindern ein Hammer Musical aufzuführen!

„JESUS ist der Hammer“ - ohne JESU Geburt kein Ostern, in diesem Sinne: GESEGNETE OSTERN!



Foto: E. Weihrauch

Musik bei Kerzenschein fand Anklang

Posaunenlust pur: 28 Bläser beeindruckten bei der 22. „Musik bei Kerzenschein“ in der voll besetzten Epiphaniaskirche mit der Bandbreite ihres musikalischen Repertoires.

Der Posaunenchor Vilsendorf, verstärkt von Gastbläsern aus den Nachbargemeinden, bot ein spannungsreiches Programm. Neben Klassikern wie einer Canzone von Gabrieli und zwei Fugen von Bach kamen mit Burghard Schloemann (Halle) und Johannes H.E. Koch (Herford) auch heimische Komponisten zu Gehör.

Einen extra Applaus erhielten Stina und Lina Wittenbrink für ihren ersten, souverän gemeisterten Auftritt. Beide spielen seit dem letzten Jahr Trompete bzw. Tenorhorn und waren erstmals mit einer kleinen Suite zu hören.

Die Klangvielfalt der Bläser wurde durch eine Sonata, nur für tiefe Instrumente, von C. Gussago überzeugend dargeboten. Die Pauken unterstrichen bei vielen Stücken den festlichen Charakter. Zum Schluss durfte natürlich das bekannte „Highland Cathedral“ nicht fehlen. Zur Freude der Zuhörenden wurden die einzelnen Stücke vom Posaunenchorleiter Martin Nolte zwischen durch musikalisch erläutert. So konnten die Besucher sich gut auf die Musik einstellen, und die Bläser genossen die kleinen Pausen für die Lippen.

Traditionell beendet wurde das Konzert mit ei-

nem gemeinsamen Abendlied aller Beteiligten. Dazu gehörten der Kirchenchor Vilsendorf und das Flötenensemble Jöllenberg, die das musikalische Ereignis zuvor schon mit eigenen Beiträgen bereichert hatten. Auch hier war mit Heinz Wörmann ein heimischer Komponist vertreten. Die besondere Atmosphäre in der nur durch Ker-



Foto: BMB

zen erhellten Kirche war ein weiterer Baustein eines insgesamt gelungenen Konzertes. Und die Mitwirkenden freuten sich beim anschließenden geselligen Beisammensein im Gemeindehaus, dass Martin Nolte bereits Ideen für die nächste Kerzenscheinmusik verriet. Herzlichen Dank an ihn für dieses Engagement!

Christine Thenhaus


Café Miteinander
 Das Café im Gemeindehaus

Am zweiten Sonntag
 jeden Monats
 von 14:30 bis 17:00 Uhr
 laden wir Sie herzlich ein ins
 Vilsendorfer Gemeindehaus
 Bis zum nächsten Mal!
 Das Miteinander-Team



FREIZEITEN 2018

Ausführliche Infos unter www.cvjm-joellenbeck.de oder im CVJM-Büro, Tel. 05206/917946

Das GetUp!-Camp

18. – 21.05.2018

Über das Pfingstwochenende findet auch 2018 wieder das GetUp! Camp im Rahmen der Offenen Arbeit des CVJM statt. Für Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren geht es gemeinsam auf einen tollen Campingplatz an die Weser!

Wir werden wieder ein ereignisreiches Wochenende mit Gemeinschaft, Spaß, Action, Inhalten und Freizeit erleben. Neben einem guten Programm gibt es ausreichend Zeit, um am See zu entspannen, zu baden, Volleyball zu spielen, die Minigolf Anlage zu nutzen und vieles mehr.

Eine besondere Outdoor-Aktion ist auch vorgesehen! Das GetUp!-Camp-Team freut sich auf ein aufregendes Wochenende mit dir. Anmeldungen und Flyer gibt es im CVJM-Haus.

Infos und Anmeldeflyer im CVJM Haus, Max Hoffmann, Tel. 917946

Kosten: ca. 30,- Euro für Anfahrt, Unterkunft, Vollverpflegung und Programm



Das OWL ClubCamp

31.05. – 03.06.2018

Das lange Wochenende über Fronleichnam nutzen wir, um viele andere Jugendliche aus ganz Ostwestfalen zu treffen. Seit vielen Jahren ist das ClubCamp eine feste Einrichtung in der Gruppenarbeit des CVJM. Vier Tage Camp am Schulzentrum in Stemwede heißt vier Tage mit Action, Workshops, Geländespiel, einem Konzert und interessanten Themen, die den eigenen Glauben so richtig auf die Probe stellen.

Infos und Anmeldeflyer ab sofort im CVJM-Haus, Jürgen Ennen, Tel. 917946

Kosten: ca. 59,- Euro für Anfahrt, Unterkunft, Vollverpflegung und Programm



Sommerferienprogramm

In zwei der Ferienwochen bietet der CVJM wieder interessantes Ferienprogramm für alle, die nicht unterwegs sind.

Woche für Kinder von 8 – 12 Jahren:

30.07. – 03.08.2018

Woche für Jugendliche ab 13 Jahren:

06.08. – 10.08.2018

Die Anmeldeflyer liegen Anfang April im CVJM Haus aus oder können dann im Downloadbereich www.cvjm-joellenbeck.de heruntergeladen werden.

Toskana 16 +

Ein ehemaliger Bauernhof in der Mitte Italiens. Dazu ein riesiges Außengelände, ein Pool und Volleyballfeld - also alles, was man für einen perfekten Sommer braucht. In Kooperation mit dem CVJM Bielefeld gilt es für Jugendliche ab 16 Jahren, eine geniale und actionreiche Zeit, einen Ausflug nach Florenz u.v.m. mit coolen Leuten zu verbringen. Leitung: Jonas Rottschäfer, Jason Mlinski & Team / 24.07. - 06.08.2018 / Preis: 565,- Euro



Familienfreizeit an der Ostsee

14.-20.10.2018

Nur wenige Schritte vom Lensterstrand entfernt und abseits vom „großen Rummel“ liegt unser diesjähriges Ziel der Familienfreizeit: das Lippische CVJM – Feriendorf, eine bungalowähnliche Anlage auf einem großzügigen Gelände von ca. 7000 qm mit viel Platz für Spiel und Sport, Spaß und Erholung. Die Freizeitanlage ist besonders familienfreundlich. Spielgeräte für die Kleinen fehlen ebenso wenig wie interessante Angebote für die Erwachsenen.

Die Familienfreizeit findet in diesem Jahr in der ersten Herbstferienwoche statt. Wir wollen die Vormittage mit getrenntem Programm für Erwachsene, Jugendliche und Kinder erleben. Dabei stehen biblische Geschichten, Gespräche

über Gott und die Welt und der persönliche Glaube im Mittelpunkt. Die Nachmittage stehen für (evtl. auch gemeinsame) Unternehmungen zur freien Verfügung, für die Abende planen wir ein buntes Programm für die ganze Familie zum Schmunzeln, Lachen, Wetteifern und Amüsieren!

Leitung: Katja + Jürgen Ennen, Sabrina + Marcus Brünger und Team

Anmeldeflyer und weitere Infos können auf www.cvjm-joellenbeck.de heruntergeladen werden. Bis zum 10. März gibt es noch einen Frühbucherrabatt!



Kirchenmusik in Jöllenbeck bis Ostern 2018

Bläserkonzert zum Samstag Lütare
Sa. 10.3., 17 Uhr

Der Posaunenchor des CVJM-Jöllenbeck begeht in diesem Jahr sein 175 – jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass möchten wir herzlich zu unserem ersten Bläserkonzert in diesem Jahr einladen. Es ertönt Bläsermusik von Doppelchören des Frühbarock, die Feuerwerksmusik von Händel, großartige Stücke wie Highland Cathedral, Popballaden und Grooviges.

Unser Posaunenchor besteht derzeit aus rund 20 Bläsern und ca. 30 Jungbläsern in den verschiedenen Stadien ihrer Ausbildung. Alle werden an diesem Konzert mitwirken. Zudem haben wir zwei Bläserchöre aus Gütersloh eingeladen, in unserem Konzert mitzuwirken. Es sind der „Bläserchor der Erlöserkirche“ und der „Posaunenchor Stadtmitte“. Der Kontakt kam zustande durch den Leiter beider Chöre, Martin Stork, der bei uns in Jöllenbeck seit ein paar Jahren die Jungbläserausbildung übernommen hat. Der Bläserchor der Erlöserkirche, den Herr Stork seit 21 Jahren leitet, wurde 1961 gegründet, der Posaunenchor Stadtmitte ist hingegen bereits 142 Jahre alt. Diesen leitet Herr Stork seit vier Jahren. Der durch diese drei Chöre entstehende große Bläserchor ermöglicht einen monumentalen Klang sowie eine gute Differenzierung von laut und leise. Mal hört man nur die tiefen, mal nur die hohen Bläser und an anderer Stelle spielt nur eine kleine Besetzung. Und einige Stücke sind so konzipiert, dass die Chöre, verteilt auf Empore und Altarraum in doppelchörigen Stücken im Dialog miteinander erklingen und den Hörer in ihre Mitte nehmen. Ich möchte Sie daher herzlich zu diesem Jubiläumskonzert einladen.

Der Eintritt ist frei, eine Kollekte aber sehr gerne gesehen.

Abendmusik zur Passion
So. 25.3., 17 Uhr

Es musizieren die Kantorei Jöllenbeck und das Orchester des Ev. Kirchenkreises Bielefeld. In unserer ca. einstündigen Abendmusik zur Passion hören Sie im ersten Teil Werke des Barock wie das geistliche Konzert „Vom Leiden Christi“ des Zittauer Komponisten Andreas Hammer-schmidt (1612 – 1675) für Chor und Streicher. Außerdem erklingt das „Orgelkonzert“ Opus 4 Nr. 3 von Georg Friedrich Händel (1685 – 1759). Dieses Konzert ist für Streichorchester und Solotrio, bestehend aus Solovioline, Solocello und Orgel, weswegen der Name „Orgelkonzert“ eigentlich etwas irreführend ist. Händel pflegte bei diesen Konzerten, die Pausenstücke während seiner Operaufführungen waren, selbst die Orgel zu spielen, die zuweilen große solistische Passagen hat.

Im zweiten Teil stehen Werke des heute wenig bekannten Komponisten, Musiklehrers und Organisten Josef Gabriel Rheinberger auf dem Programm: Die Kantorei singt den Passionsgesang (Op. 46). Das Orchester spielt die Suite Op. 149 für Streichorchester, Solovioline und Solocello. Auch die Orgel hat hier wieder einen wichtigen Part. Rheinbergers Kompositionen sind von Zeitgenossen wie Brahms und Reger sehr geschätzt worden. Da er aber nie große Werke, wie etwa Sinfonien geschrieben hat und eher ein Musiklehrer war, gerieten seine Werke nach seinem Tod schnell in Vergessenheit. Es sind aber dennoch Kleinode romantischer Kompositionskunst.

Der Eintritt zu dieser Abendmusik ist frei. Lassen Sie sich bitte diese Gelegenheit zur musikalischen Besinnung in der Passionszeit nicht entgehen.

Kirchenmusik in Jöllenbeck bis Ostern 2018

Kammerchorkonzert

Sa. 14.4., 19 Uhr

Hymnen, Dank- und Lobgesänge sind das Thema dieses Kammerchorprojektes. Da die musikalische Form der Hymne als Chorstück vor allem in England sehr gepflegt wurde, stehen englische Werke hier im Vordergrund. Zu hören sind u.a. die Hymne für „St Peter“ von Benjamin Britten (1913 – 1976) und Hymnen von John Rutter (geb. 1946). Die deutschsprachige Choralmotette „Gott unser Schöpfer“ des Ungarn Zsolt Gardonyi (geb. 1946) ist der Form nach ebenfalls eine Hymne von monumentaler Klangentfaltung nicht zuletzt durch die den Chor begleitenden Orgelklänge. Der romantische Komponist Mendelssohn hat durch seine intensive Beziehung zu England Kompositionsformen von der Insel aufgegriffen und die wunderschöne deutsche Hymne „Hör mein Bitten“ für Solosopran und Chor geschrieben. Begleitet werden beide ebenfalls durch die Orgel. Abgerundet wird das Programm durch Orgelwerke aus der Romantik.

Der Eintritt zu diesem etwa einstündigen Konzert ist frei, eine Spende wird am Ausgang erbeten.

Fest der Kirchenmusik

So. 29.4., 17 Uhr

Alle kirchenmusikalischen Gruppen unter dem Turm der Marienkirche Jöllenbeck musizieren gemeinsam und stellen sich vor. Zu erwarten ist ein bunter Blumenstrauß an Musik, der nicht zuletzt ein Dankeschön an alle ist, die in dieser Gemeinde die Kirchenmusik unterstützen und fördern. Eingeladen sind aber nicht nur die Förderer und die Aktiven der Kirchenmusik, sondern alle, die Lust haben, sich dieses Konzert anzuhören, mitzusingen oder sich einfach inspirieren zu lassen von der Vielfalt unserer Musik. Wenn durch diesen Einblick in unsere Arbeit bei der Einen oder dem Anderen gar der Wunsch entsteht, unsere Musik zu fördern oder in der einen oder anderen Musikgruppe mitzuwirken, würde uns dies natürlich sehr freuen.

Der Sonntag „Kantate“ ist für diesen Anlass wie geschaffen. Die deutsche Übersetzung bedeutet „Singet“.

Hauke Ehlers



Foto: J. Michel

Klassik in Theesen

Ein buntes vielfältiges Programm erwartet die Besucher der Theesener Auferstehungskirche in diesem Jahr.

Neben der Musikreihe „Meisterwerke der Klaviermusik“ wird auch in diesem Jahr das Universitätsorchester unter der Leitung von Michael Hoyer am 08.07.2018 ein Gastspiel in unserer Kirche geben. Sicher wird es wieder ein ausgezeichnete Hörerlebnis sein, in unmittelbarer Nähe zum Orchester dieser Musik zu folgen. Auf dem Programm steht u. a. die Eroica von Ludwig van Beethoven.



Foto: Uni Orchester

Im Rahmen der Meisterwerke kann sich die Gemeinde auf besondere Musikereignisse freuen. So wird Ekatharina Panina Sonaten für Klavier und Posaune am 10.6.2018 und in einem weiteren Konzert Werke für Klavier und Orgel am 30.09.2018 vortragen. Die Pianistin ist der Theesener Gemeinde aus einem herrlichen Konzert aus dem Jahr 2015 bereits bekannt, sicher erinnern Sie sich an „den Wettstreit zwischen Orgel und Klavier“, das zu begeistertem Applaus und großem Lob für die Pianistin und der Musikerin an der Orgel geführt hat.

Auch Haywon Shin, die dem Theesener Publikum durch ihre wahrlich meisterhaften Interpretationen des gesamten Klaviersonatenwerkes von Wolfgang Amadeus Mozart in der Theesener Kirche schon vertraut ist, wird ein Konzert am 18.11.2018 in der Auferstehungskirche geben.



Foto: Haywon Shin

Ein Konzert, das im März stattfinden soll, steht vor der Endplanung und wird in der Lokalpresse und in den Schaukästen frühzeitig bekannt gegeben. Hier achten Sie bitte auf die genannten Veröffentlichungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Auferstehungskirche in Theesen.

Friedbert Nowitzki

Alle Spatzen...

„Alle Spatzen sind schon da, alle Spatzen, alle“ – auch in diesem Jahr möchte das Spatzenteam wieder einige schöne Nachmittage am Gemeindehaus verbringen! Wir laden euch ein, mit uns zu basteln, zu spielen, zu singen und gemeinsam eine tolle Zeit zu haben.

Letztes Jahr standen Wasserspiele, Waldausflüge und viele Bastelprojekte auf dem Programm. Auch für 2018 haben wir bereits viele Ideen und wollen gerne weiterhin auch eure Wünsche umsetzen. Wir fänden es toll, wenn wieder viele teilnähmen und freuen uns über neue Gesichter! Willkommen sind alle im Alter von fünf bis zehn Jahren.

Unsere Nachmittage werden voraussichtlich an folgenden Terminen stattfinden: 3. 3., 16. 6., 8.

9. und 8. 12. Wir treffen uns von 15 – 18 Uhr am Gemeindehaus.

Ihr habt Lust, dabei zu sein?! Wir freuen uns! Bei Rückfragen oder zur Anmeldung meldet euch bitte bei uns: die_spatzen@gmx.de.

Für eine Anmeldung brauchen wir: Euren Namen, euer Alter, die Telefon-/ Handynummer eurer Eltern und eure Adresse.

Bis Bald!
Eure Marta,
Tina
und Jule



Foto: M. Nowitzki

Tanz und Gesang aus Namibia in Vilsendorf



Schon mal vormerken: Die „**Bridge Walkers**“ kommen wieder! Am **Sonntag, dem 3. Juni** machen die jungen Tänzer und Chorsänger aus Windhoek (Namibia) zum dritten Mal in Vilsendorf Station. Neben dem großen Konzert in der Epiphaniaskirche am Abend ist nachmittags wieder ein **Gesangsworkshop** mit dem Chor „**Werthers Echte**“ im Gemeindehaus geplant. Die „**Bridge Walkers**“ werben mit ihrer Musik für die Unterstützung von Jugendprojekten in Namibia. Gospels, traditionelle und moderne afrikanische Lieder, Trommelmusik und Tanz versprechen wieder ein **Gesamterlebnis**, das lange nachwirken wird.

Interessierte, die an dem Gesangsworkshop teilnehmen möchten, können sich gerne schon jetzt bei Ulrike Upmeyer anmelden unter: ulrikeupmeyer@web.de



Fotos: Bridge Walkers/ Peter Hilgenböcker

Gottesdienste

Jöllenebeck

Tag	Datum	Feiertag	Zeit	Gottesdienst
So.	4. Mrz.	Oculi	10:00	Gottesdienst mit Kantorei, Pfr. Michel
So.	11. Mrz.	Laetare	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Brünger
So.	18. Mrz.	Judica	10:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner
So.	25. Mrz.	Palmsonntag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kersting
Do.	29. Mrz.	Gründonnerstag	19:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Michel
Fr.	30. Mrz.	Karfreitag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Prüßner
			15:00	Gottesdienst mit Abendmahl, mit Orchester, Pfr. Dr. Kersting
So.	01. Apr.	Ostersonntag	06:00	Osternacht-Gottesdienst mit Gospelchor, Pfr. Prüßner
			10:00	Festgottesdienst mit Abendmahl, mit Bläsern, Pfr. Michel
Mo.	02. Apr.	Ostermontag	10:00	Familiengottesdienst mit Taufen, Pfr. Prüßner
So.	08. Apr.	Quasimodogeniti	10:00	Gottesdienst, Pfr. Brünger
So.	15. Apr.	Misericordias D.	10:00	Konfirmations-Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting
So.	22. Apr.	Jubilate	10:00	Gottesdienst, Prädikantin Redeker
So.	29. Apr.	Cantate	10:00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting
So.	06. Mai	Rogate	10:00	Konfirmations-Gottesdienst, Pfr. Michel
Do.	10. Mai	Christi Himmelfahrt	11:00	Open-Air-Gottesdienst, Obersee, Pfarrer der Nachbarschaft
So.	13. Mai	Exaudi	10:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner
So.	20. Mai	Pfingstsonntag	10:00	Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei, Pfr. Dr. Kersting
Mo.	21. Mai	Pfingstmontag	11:00	siehe Vilsendorf
So.	27. Mai	Trinitatis	10:00	Abendmahlsgottesdienst, Bläser-Jubiläum, Pfr. Dr. Kersting
So.	03. Jun.	1. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Michel

Wochenschluss-Gottesdienste

an jedem zweiten Freitag jeweils 16:30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus

9. März, Pfr. Prüßner | 23. März, Katholischer Gottesdienst | 6. April, Prädikantin Redeker | 20. April, Prädikantin Redeker | 4. Mai, Katholischer Gottesdienst | 18. Mai, Pfr. Dr. Kersting | 1. Juni, Pfr. Michel

Theesen

Vilsendorf

Zeit	Gottesdienst	Datum	Zeit	Gottesdienst
9:30	Gottesdienst, Prädikantin Redeker	04. 03.	11:00	Gottesdienst, Prädikantin Redeker
10:00	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation, Pfr. i.R. Weber, mit Bläsern	11. 03.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Michel
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Brünger	18. 03.	11:00	Gottesdienst, Prädikantin Wittenbrink
9:30	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	25. 03.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner
19:00	siehe Jöllenbeck	29. 03.	19:00	siehe Jöllenbeck
9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brünger	30. 03.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brünger
6:00	siehe Jöllenbeck	01. 04.	6:00	siehe Jöllenbeck
9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kersting		11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kersting
10:00	siehe Jöllenbeck	02. 04.	10:00	siehe Jöllenbeck
9:30	Gottesdienst, Prädikantin Wittenbrink	08. 04.	11:00	Gottesdienst, Prädikantin Wittenbrink
10:00	Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brünger	15. 04.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner
10:00	Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brünger	22. 04.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Michel
09:30	Gottesdienst, Prädikantin Wittenbrink	29. 04.	11:00	Konfirmations-Gottesdienst, Pfr. Prüßner
9:30	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting	06. 05.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting
11:00	Open-Air-Gottesdienst, Obersee, Pfarrer der Nachbarschaft	10. 05.	11:00	Open-Air-Gottesdienst, Obersee, Pfarrer der Nachbarschaft
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr'in. Schöneck	13. 05.	11:00	Gottesdienst, Prädikantin Redeker
9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brünger	20. 05.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Brünger
11:00	siehe Vilsendorf	21. 05.	11:00	Gottesdienst mit Taufen, N.N.
9:30	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	27. 05.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner
9:30	Gottesdienst, Pfr'in. Schöneck	03. 06.	11:00	Gottesdienst, Pfr'in. Schöneck

OSTERN

Am Morgen
wirft die Sonne
ein Hoffungslicht
durchs Fenster.

TINA WILLMS



Besondere Gottesdienste

Weltgebetsstag am 2. März

In Jöllenbeck: 17:00 Uhr in der Liebfrauenkirche
In Theesen: 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Minigottesdienst in Jöllenbeck- Marienkirche

18. März, 11:30 Uhr
3. Juni, 11:30 Uhr

Kindergottesdienst im Gemeindehaus Jöllenbeck

Jeden 3. Sonntag im Monat, 10 Uhr
18. März
15. April

Kindergottesdienst im Gemeindehaus Theesen

Jeden 2. Sonntag im Monat, 10 Uhr
9. April, 14. Mai

Kinderbibelfrühstück im Gemeindehaus Theesen

1. April, 9:30 Uhr

Punkt 6 - Marienkirche

Der punkt6 - Gottesdienst findet jeweils sonntags um 18 Uhr statt:
11. März, 15. April, 6. Mai

Offensiv Gottesdienst - Marienkirche

18. März, 18 Uhr
13. Mai, 18 Uhr

Atempause

Zum letzten Mal in diesem Winter:

Mittwoch, 14. März 2018

Wie immer zu den „Atempausen“ ist unsere Epiphaniaskirche ab 18:30 Uhr geöffnet. Bei Kerzenlicht und leiser Musik können Sie zur Ruhe kommen. Um 19 Uhr beginnt dann die meditative Besinnung mit kurzen Texten aus dem Leben, Orgelmusik, Liedern, Gebet und Zeiten der Stille.
Wir freuen uns auf Sie!



Foto: BMB

WELTGEBETSTAG

Surinam
2018

Gottes
Schöpfung
ist sehr gut!



Gottesdienst zu Himmelfahrt am Obersee

Am 10. Mai um 11 Uhr feiern wir gemeinsam mit anderen Gemeinden des Bielefelder Nordens den Gottesdienst unter freiem Himmel am Obersee. Ein großer Posaunenchor aus den Gemeinden und eine Band übernehmen die musikalische Gestaltung unter der Leitung von Kantorin Barbara Jansen-Ittig. Beteiligt sind die Ev. Versöhnungs- Kirchengemeinde Jöllenbeck, die Ev. Kirchengemeinden Schildesche, Brake, Milse und Altenhagen. Eine Anmeldung zur Taufe ist in den beteiligten Gemeinden schon jetzt möglich.

Sommerfest

Nach dem fröhlichen Gemeinschaftserlebnis unseres Vereinigungsfestes wollen wir als Gesamtgemeinde wieder zusammen feiern – weniger aufwändig, aber dafür regelmäßig. Der Bevollmächtigtenausschuss hat sich als Ergänzung der traditionellen lokalen Veranstaltungen für ein jährliches Gemeindefest an wechselnden Standorten ausgesprochen: 2018 in Vilsendorf, 2019 in Jöllenbeck und 2020 in Theesen.

Am Sonntag, dem 1. Juli 2018 ist es soweit: Rund um die Epiphaniaskirche geht in Vilsendorf die Post ab. Nach dem Gottesdienst wartet ein buntes Programm auf die Gemeindeglieder.



Foto: BMB

Gruppen aller Zentren sind an der Planung beteiligt, Ideen sind noch herzlich willkommen. Eins ist jetzt schon klar: Es wird viel Musik in der Luft liegen!

Alphakurs

Wieder blicken wir dankbar auf einen gut besuchten und gesegneten Alphakurs im letzten Jahr zurück. Fünf Jahre Alpha liegen jetzt hinter uns, gefüllt mit intensiven Gesprächen über den Glauben, bewegenden Begegnungen mit Menschen verschiedener Konfession, verschiedenen Alters und verschiedener Nationalitäten.

2018 wollen wir nun eine Pause einlegen und unser Mitarbeitendenteam stärken. Es wird dieses Jahr keinen neuen Alphakurs geben, sondern wir wollen die Zeit zur internen Weiterbildung nutzen u.a. mit Gesprächseinheiten zu weiteren Grundfragen des Glaubens, zur Gesprächsfüh-

rung, zu unseren unterschiedlichen Gaben und den Chancen der Vielfalt, etc. Eingeladen dazu sind alle, die Interesse am **Alphakonzert** haben. Man darf auch gerne mal „reinschnuppern“! Die Termine sind: 24. April, 29. Mai, 26. Juni, 30. September (Sonntag), 13. November (genauere Daten werden noch bekannt gegeben)

Gestärkt und mit neuen Impulsen werden wir **2019 wieder den nächsten Alphakurs** durchführen.

Barbara Albers



Der Alphakurs der
Ev.-Luth. Versöhnungs-
Kirchengemeinde
Jöllenbeck und des kath.
Pastoralverbundes
Bielefeld Mitte-Nord-West

Vom Deutschkurs zum Sprachcafé

Seit knapp zwei Jahren kamen sie zweimal pro Woche für zwei Stunden ins Gemeindehaus: geflüchtete und zugewanderte Menschen, die hier in Theesen wohnten oder von uns gehört hatten. Hier gab es freiwilligen Deutschunterricht für alle, die (noch) keinem Pflichtkurs zugewiesen waren. Das macht bekanntlich das Jobcenter – mit Wartezeiten. Nach und nach wurden fast alle unsere Schüler/innen von dort versorgt. Hier in Theesen konnten „unsere“ Flüchtlinge sehr schnell erste Kontakte mit der neuen Spra-

che und mit uns knüpfen. Wir – das sind bis zu zehn ehrenamtliche Deutschlehrer/innen. Unter diesen Bedingungen gab es immer eine „1:1 Betreuung“. Das machte allen Beteiligten Spaß. In letzter Zeit gingen uns die Schüler/innen aus, siehe oben.

Im Januar nun trafen wir uns noch einmal in großer Runde zu einem Wiedersehen bei „typisch deutscher Kaffeetafel“ mit leckeren selbstgebackenen Torten und Kuchen und Keksen für die Kinder. Ein gelungener Spaß für alle mit vielsprachigem Austausch! Es ist schön, sich wiederzusehen und die Sprachfortschritte zu erleben. Zum Schluss freuten sich daher alle über die neue Einladung:

**Jeden 2. Donnerstag im Monat,
15-17 Uhr
„Sprach Café“
für alle Interessierten
im Gemeindehaus.**

Annette Löwen



Landeskirchenrat i.R. Erwin Schlemmer

*03.12.1930 †27.12.2017

Unter Anteilnahme einer großen und dankbaren Trauergemeinde wurde der Heimgegangene begleitet von Posaunenmusik auf dem Vilsendorfer Friedhof beigesetzt.

Geboren in Alt-Rücknitz/Oder kam er nach dem Krieg nach Bethel und machte dort das Abitur. Nach dem Studium und der zweiten Staatsprüfung war er mehr als 28 Jahre als

Jurist im Landeskirchenamt tätig. Er hat verschiedene Dezernate betreut, war u.a. zuständig für Angelegenheiten der kirchlichen Friedhöfe in Westfalen. Er war juristischer Ortsdezernent für die Kirchenkreise Lüdenscheid, Plettenberg und Schwelm.

Seine besondere Liebe galt der Kirchenmusik, für die er sich als Dezernent besonders einsetzte und die er auch aktiv praktizierte. Im Landeskirchenamt begleitete er den Gesang in der wöchentlichen Hausandacht. In der Adventszeit leitete er einen Projektchor für die Weihnachtsfeier des Amtes. In seiner Amtszeit wurde die Landeskirchenmusikschule in Herford zur Hochschule für Kirchenmusik umgewandelt. Diesen Prozess und damit die Qualifizierung der evangelischen Kirchenmusik in Westfalen hat Erwin Schlemmer entscheidend mitgestaltet. Er hat auch bei Prüfungen von Kirchenmusikern mitgewirkt, zumal er selbst Kantor war.

In Vilsendorf hat der Verstorbene den Kirchenchor gegründet und 30 Jahre ehrenamtlich geleitet. Er hat Konzerte gestaltet und den Orgeldienst in der Gemeinde versehen.

Ich habe ihn als engagierten Mitarbeiter im Landeskirchenamt besonders geschätzt wegen seiner menschlichen Zugewandtheit und seiner immer gleichbleibenden Freundlichkeit.

Wir danken Gott für allen Segen, den er durch den Dienst von Erwin Schlemmer in unserer Kirche und in der Vilsendorfer Gemeinde gewirkt hat, und erinnern uns dankbar an ihn.

In dem noch weihnachtlich geprägten Trauergottesdienst haben wir Erwin Schlemmer der Gnade dessen anbefohlen, von dem Johannes sagt:

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“ (Joh. 1.16)



Foto: Privat

Familiennachrichten

Jöllenebeck

Getauft wurden	Ole Dettke Lucie Hoff Sophia Oberfeld Emma Elia Oltmanns Gesa Luzia Oltmanns Max Teschner Maurice Tiedt.
Getraut wurden	
Eine Jubelhochzeit feierten mit einem Gottesdienst	<i>Eiserne Hochzeit:</i> Eiserne Hochzeit: Willi und Ingeborg Uphaus, geb. Stip.
Kirchlich bestattet wurden	Heinz Müller, 74 J. Gerda Fritzsich, geb. Walwei, 87 J. Stefan Rühmer, 53 J. Leonid Bittner, 56 J. Helene Biermann, geb. Plettenberg, 96 J. Gustav Gerner, 91 J. Rolf Jürgen, 81 J. Ursula Tiemann, 83 J. Bernhard Koletzko, 76 J. Hildegard Gieselmann, geb. Tiemeyer, 84 J. Edith Krämer, geb. Walkenhorst, 88 J. Bärbel Strathmann, geb. Rocklage, 55 J. Dieter Koch, 67 J. Fritz Kohnert, 85 J. Else Krumbholz, geb. Päsler, 80 J. Erika Murwig, geb. Thümler, 84 J. Erwin Jendrian, 88 J. Irmgard Engelbrecht, geb. Stender, 88 J. Meta Nietmann, geb. Knapp, 76 J. Siegrid Hütker, geb. Schramm, 81 J. Burkhard Sielemann, 72 J. Hela Alert, geb. Winter, 78 J. Klaus Reinermann, 79 J. Johanne Marciniak, geb. Hansmeier, 105 J. Heinz Bierweller, 65 J. Anneloret Kipp, geb. Niewöhner, 81 J. Wilhelm Biermann, 82 J. Änne Husemann, geb. Kindermann, 96 J. Meta Sabla, geb. Olthoff, 92 J. Renate Saeger, geb. Rieke, 77 J. Lutz Honke; Ursula Maßmann, geb. Hillebrand, 78 J. Käthe Dröge, geb. Otto, 88 J. Margret Tiemann, geb. Salmon, 92 J. Anneliese Minuth, geb. Fuchs, 96 J. Jürgen Patsch, 73 J. Peter Vogelbein, 88 J. Elfriede Quermann, geb. Boekstiegel, 87 J. Claus Griesmeyer, 74 J. Erika Gießelmann, geb. Stückemann, 86 J. Gerhard Pließ, 90 J. Hans Landwehr, 76 J. Inge Landwehr, geb. Kuschmierz, 80 J. Klara Nähring, geb. Knoop, 99 J. Hanna Tiemann, geb. Brünger, 87 J. Henny Gaesing, geb. Schröder, 91 Jahre.

Personen, die hier nicht genannt werden möchten,
können das dem Gemeindeamt mitteilen: Tel. 05206 3395

Familiennachrichten

Theesen

Vilsendorf

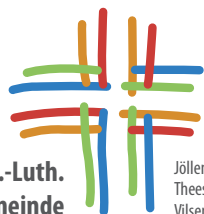
Anton Frick | Merle Margarete Herbst |
Timea Amalie Reineke | Carla Viktoria
Schmidt

Niklas Schuth

Brigitte Rügge, geb. von Cunow, 88 Jahre
Elfriede Mügge, geb. Wöhrmann, 107 Jahre
Friedhelm Haselhorst, 83 Jahre
Harald Rocklage,, 68 Jahre
Wilfried Stockmann, 85 Jahre
Anni Groß, geb. Hüttemann, 93 Jahre
Hans-Jürgen Vollmer, 72 Jahre

Ingrid Lütke-meier, geb. Berning, 71 Jahre
Lisa Beckmann, geb. Bärtel, 85 Jahre
Erwin Schlemmer, 87 Jahre
Ingetraud Twelenkamp, geb. Siekmann, 91
Jahre

Gruppen und Treffen - Hier können Sie aktiv werden!



Ev.-Luth.
Versöhnungs-Kirchengemeinde
Jölllenbeck

Jölllenbeck
Theesen
Vilsendorf

Jölllenbeck

Die Aktivitäten in Jölllenbeck werden im Wochenprogramm bekannt gegeben. Sie erhalten es im Gottesdienst, im Gemeindehaus und im Internet: www.versoehnungs-kirchengemeinde.de

„Offene Kirche“ am Dienstag, Donnerstag und Samstag, jeweils von 15 - 17 Uhr

Das Jölllenbecker Kleiderhäuschen
neben der Hauptschule, Volkeningstr. 3
Di. 8:15-11 Uhr
Dorothea Held, Tel. 05206 - 18 17

Die Woche in Theesen

Montag:

9:30 - 11:00 Uhr **Krabbelgruppe** (ab 6 Monate)
Wiebke Nowitzki, Tel.: 0172 / 46 41 790

9:30 - 11:00 Uhr **Montagsmalerinnen**
14-täglich
Anette Ritzau, Tel. 0 52 06 / 57 15

15:00-16:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**
2. Montag im Monat
Margret Schrader, Tel.: 05 21 / 88 58 15

20:00 Uhr **Ravensberger LichtLandschaften**
Am 3. Montag im Monat
Petra Schwenk, Tel.: 0 15 77 / 26 15 596

Dienstag:

9:30 - 11:00 Uhr **Offener Frühstückstreff**
3. Dienstag im Monat
Sabine Robrandt, Tel. 0 52 06 / 41 52

19:30 Uhr **Flauti Parlandi,
Flötenorchester aus Theesen**
Christel Weihrauch, Tel. 05 21 / 8 95 07 95

19:30 - 21:00 Uhr **Treffpunkt für Frauen**
2. Dienstag im Monat
Elisabeth Steffen, Tel.: 05 21 / 88 22 37
Susanne Lakämper, Tel.: 05 21 / 89 46 31

Mittwoch:

9:00-10:00 Uhr **Wirbelsäulengymnastik**
Claudia Herz, Tel.: 05 21 / 7 72 46 70

15:00-17:00 Uhr **Frauenkreis am Nachmittag**
3. Mittwoch im Monat
Gerda Muschellik, Tel.: 0521 / 98 25 33 1

Donnerstag:

9:00 - 12:00 Uhr **Wandern in und um Theesen**
3. Donnerstag im Monat
Joachim Löwen, Tel.: 0 52 06 / 58 83

9:45 - 11:15 Uhr **Geselliges Tanzen am Morgen**
Monika Kunert, Tel. 0 52 25 / 36 71

15:00-16:30 Uhr **Sprach-Café Theesen**
3. Donnerstag im Monat
Annette Löwen, Tel.: 0 52 06 / 58 83
Petra Kunze, Tel.: 0 52 06 / 24 07

15:00-18:00 Uhr **Sticken und Stricken**
14-täglich
Renate Vogelsang, Tel. 0 52 21 / 28 15 76

16:00-17:30 Uhr **Gruppe für Kleinkinder (von
1 bis 3 Jahre)**
1. und 3. Donnerstag im Monat
Wiebke Nowitzki, Tel.: 0172 / 46 41 790

16:00-17:30 Uhr **Gruppe für Kleinkinder (ab 3
Jahre)**
2. und 4. Donnerstag im Monat
Franziska Oeljeklaus, Tel.: 0163 / 86 83 892
Andrea Arendt, Tel.: 0151 / 23 65 63 69

17:00 Uhr **Englisch**
Gerlind Zielke, Tel. 05 21 / 88 29 66

18:30 Uhr **Gymnastik für Frauen**
Anke Meyer zu Hoberge, Tel. 0 52 06 / 15 27

Freitag:

10:30-11:30 Uhr **Gymnastik auf und um den
Stuhl**
Sabine Stüwe, Tel. 05 21 / 88 36 11 VfL Theesen,

18:30 - 20:00 Uhr **Gospelchor**
N.N.

19:30 - 21:00 Uhr **Posaunenchor**
Im Gemeindehaus des EC-Schildesche
Andreas Freese, Tel.: 0 52 24 / 69 93 69

Die Woche in Vilsendorf

Montag:

15:30-17:00 Uhr **Tanzkreis 55 plus** (K)
Anja Riechert-Karadamur, Tel. 0521-5464946

19:30 Uhr **Gesprächskreis**
(letzter Montag im Monat)
Kontakt: Karin Upmeyer, Tel. 0521-82836

Dienstag:

09:30 **Rückengymnastik für Senioren** (K)

10:30 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren** (K)
Claudia Herz, Tel. 0521-724670

15:00 – 17:15 Uhr **Flötenunterricht** (K)
Ulrike Denker, Tel. 05206-9978751

19:30 Uhr **Frauen-Abendkreis**
(letzter Dienstag im Monat)
Gerda Schlacht, Tel.: 0521-871888

Frauen-Kreativkreis
(wechselnde Anfangszeiten)
Elke Hönisch, Tel. 0521-8016168

Mittwoch:

15:00 Uhr **Frauenhilfe** (1. Mittwoch im Monat)
Gerda Schlacht, Tel. 0521-871888

16:00 Uhr Oase. **Bibelgesprächskreis**
(letzter Mittwoch im Monat)

17:00 Uhr **Ökumenische Stunde im Kapellenbrink, „Haus der Stille“**
(1. Mittwoch im Monat)

18:00 Uhr **Jungbläser**
Martin Nolte, Tel. 0521-9892258

19:30 Uhr **Posaunenchor**
Kontakt: Siegfried Wolter, Tel. 0521-873525

19:30 Uhr **Frauen-Abendkreis**
Gerda Schlacht, Tel.: 0521-871888

Donnerstag:

09:30 Uhr **Offene Frühstücksrunde**
(1. Donnerstag im Monat)
Ingo Ehmsen, Tel. 0521-83713

14:15 – 17:15 Uhr **Flötenunterricht** (K)
Ulrike Denker, Tel. 05206-9978751

18:30 Uhr **Nachwuchsmitarbeiterkreis**
(14-tgl. in jeder ungeraden Woche)
Jugendbüro Nachbarschaft 07 & 08,
Tel. 0521-32960990 oder 0160-91159201

19:30 Uhr **Kirchenchor**
Ltg. Dong ah Kim

20:00 Uhr **Tischtennis**
Einfach hingehen

Freitag:

15:30 – 18:30 **Mädchenzeit**
Offenes Angebot der MobiNord im Gemeindehaus
Diana Werning, Tel. 01522-1771722

18:30 – 22:00 Uhr **Offener Jugendtreff**
Für alle Jugendlichen im Konfi-Alter
Jugendbüro Nachbarschaft 07 & 08,
Tel. 0521-32960990 oder 0160-91159201

Sonntag:

14:30 – 17:00 Uhr **Café Miteinander – Das Café im Gemeindehaus**
(2. Sonntag im Monat)

MobiNord, Bauwagen Vilsendorf
Offener Treff für Kinder und Jugendliche
Bolzplatz Am Bardenhorst 15
Di, Fr 16:00 – 20:00 Uhr
Mi, Do, Sa 15:00 – 20:00 Uhr
Diana Werning, Tel. 01522-1771722

Wenn kein Kontakt benannt ist: Rückfragen bitte beim Gemeindebüro, Tel. 0521-82503

(K) = Angebot mit Kostenbeitrag – alle übrigen sind kostenlos



Eröffnung unserer Tagespflege Jöllenberg

Im März 2018 eröffnen wir auf dem Areal des Paul-Gerhardt-Altenzentrum die Tagespflege Jöllenberg, mit der wir unseren Gästen eine offene, teilstationäre Versorgung anbieten möchten. In Ergänzung zu pflegenden Angehörigen und ambulanten Diensten begleiten und unterstützen wir dabei tagsüber die soziale Betreuung und Pflege körperlich und psychisch erkrankter Menschen. Die Angebote der Tagespflege Jöllenberg sollen dazu beitragen, Pflegepersonen zu entlasten und Pflegebedürftige in ihrer Lebensgestaltung zu begleiten, damit sie möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung bleiben und soziale Kontakte aufrecht erhalten können.

Die Pflege und Betreuung in der Tagespflege Jöllenberg wird für Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 zu einem großen Teil durch die Pflegekasse der Besucher und durch die Kommune finanziert. Beispielsweise kann ein Pflegebedürftiger mit Pflegegrad 2 die Tagespflege an mindestens acht Tagen pro Monat besuchen und muss dafür, je nach der Anzahl der Besuchstage, einen Eigenanteil von lediglich etwa 150 € leisten.

Unsere Tagespflege ist für 15 Besucherplätze konzipiert und montags bis freitags in der Zeit von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet. Es können ein bis fünf Besuchstage pro Woche gebucht werden, wobei die Auswahl der regelmäßigen Tage nach Absprache und in Abhängigkeit der schon vorhandenen Gruppe geschieht. Auf Wunsch bieten wir unseren Gästen einen Abhol- und Bringservice an.

Interessierte können sich unsere neue Tagespflege Jöllenberg gerne anschauen oder bereits für einen Besuch anmelden. Wir stehen Ihnen gerne für eine persönliche Beratung zur Verfügung.

Sie erreichen uns in der Sogemeierstraße 24 in 33739 Bielefeld unter der Telefonnummer 05206 96997-14 oder per Email unter tpj@diabi.de

Wir freuen uns auf Sie!



Christine Bode
Geschäftsführung



Kerstin Beßler
Pflegedienstleitung

Adressen und Ansprechpartner

Zentrum Jöllenbeck

Gemeindebüro: Mechthild Redeker
Schwagerstraße 14 - 33739 Bielefeld
Tel. 05206 - 33 95, Fax 05206 - 70 053
bi-kg-versoehnung.joellenbeck@kirche-
bielefeld.de

Öffnungszeiten: Dienstag: 10-12 Uhr,
Donnerstag: 10-12 Uhr und 16-18 Uhr
Spendenkonto:
Bank für Kirche und Diakonie - KD-Bank
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Küsterin
Helga Hennicke, Tel. 05206 - 47 32
helga.hennicke@gmail.com

Kirchenmusik
Kantor Hauke Ehlers
Tel. 05221-99 37 50
Hauke-Ehlers@web.de

Förderkreis Kirchenmusik
Spendenkonto
IBAN DE62 4786 0125 0820 0314 04

Zentrum Vilsendorf

Gemeindebüro: Sabine Wippich
Vilsendorfer Straße 228, 33739 Bielefeld
Tel. 0521 - 82 503, Fax: 0521 - 82 035
E-Mail: bi-kg-versoehnung.vilsendorf@
kirche-bielefeld.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag
9–12 Uhr

Küsterdienst-Koordination
Rainer Hönisch
0521 8016168

Organistin
Bettina Langer
Tel. 0521 - 3993809

Spendenkonten:

Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde
Jöllenbeck, Zentrum Vilsendorf
Volksbank Bielefeld-Gütersloh
IBAN: DE87 4786 0125 0666 3585 10

Förderkreis Kirchenmusik Vilsendorf
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 42 3506 0190 2006 6990 68

Zentrum Theesen

Gemeindebüro: Christina Paltins
Theesener Straße 33, 33739 Bielefeld

Tel. 0521 - 88 21 30
Fax 0521 - 88 52 26
bi-kg-versoehnung.theesen@kirche-biele-
feld.de

Öffnungszeiten:
Montag: 8:30 - 10:30 Uhr, Mittwoch 8:30 -
12:30 Uhr, Donnerstag 8:30–10:30 Uhr und
16:00 - 18:00 Uhr

Spendenkonto der Gemeinde und Aktion
„Existenz“ - bitte Stichwort!
Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE69 4805 0161 0030 3535 44

Förderverein FAKT
Vors.: Paul Zielke, Tel.: 0521 882966
Spendenkonto: Volksbank Bielefeld /
Gütersloh
IBAN: DE19 4786 0125 1001 0755 00

Küsterin
Margret Schrader
Tel. 0521 - 88 58 15

Kirchenmusik
Gisela Hoyer
Tel. 05206 - 83 37

Adressen und Ansprechpartner

Pfarrer

1. Pfarrbezirk - Vilsendorf/Jöllenberg-Ost:

Lars Prüßner

Imsiekstr. 6, Tel. 05206 - 186 5,
lars.pruessner@kk-ekvw.de
Blog: larspruessner.wordpress.com

2. Pfarrbezirk - Jöllenberg West:

Dr. Andreas Kersting

Böckmannsfeld 53a, Tel. 05206 - 3993,
Fax 704721
dr.andreas.kersting@bitel.net

3. Pfarrbezirk- Jöllenberg Zentrum:

Jürgen Michel

Liebfrauenweg 1, Tel. 05206 - 2217,
juergen.michel.joh@t-online.de

4. Pfarrbezirk - Theesen/Jöllenberg-Süd:

Marcus Brünger

Lohheide 6, 33609 BI, Tel. 0521- 38468525,
marcus.bruenger@kk-ekvw.de

Ev. Tageseinrichtungen für Kinder

Kindertageseinrichtung Hattenhorstfeld

Leiterin Sabine Petry, Oerkenkrug 8, Tel.
05206 - 96 91 26
kita-hattenhorstfeld@kirche-bielefeld.de

Kindergarten Horstheide

Leiterin Annemarie Luschnat, Schnatsweg
26, Tel. 05206 - 21 01
kita-horstheide@kirche-bielefeld.de

Matthias-Claudius-Kindergarten

Leiterin Simone Gnegel, Böckmannsfeld 53,
Tel. 05206 - 36 33
kita-matthiasclaudius@kirche-bielefeld.de

Volkening-Kindergarten

Leiterin Sabine Weitzel, Auf dem Schilde 8,
Tel. 05206 - 31 47
kita-volkening@kirche-bielefeld.de

Kinder- und Familienzentrums Hand-in-Hand

Leiterin Karin Ploghaus-Schürmann
Epiphanienweg 49, Tel. 0521 - 875 01 10
kita-handinhand@kirche-bielefeld.de

Jugendarbeit in Gemeinde/CVJM, Offene Arbeit im CVJM-Haus

Schwagerstr. 9, Jürgen Ennen,
Sebastian Beck,
Tel. 05206 - 91 79 46
info@cvjm-joellenbeck.de

Evangelische Jugend - Raumschaft Theesen/ Vilsendorf/Schiltesche

Jugendbüro, Johannisstraße 13, 33611
Bielefeld
Tel. 0521 - 32 96 09 90
Mobil 0160 - 91 15 92 01
nb08@kirche-bielefeld.de

Diakoniestation Nord

Beckendorfstraße 1, 33739 Bielefeld, Tel.
05206 - 92 08-14,
dsnord@diakonie-fuer-bielefeld.de

Paul-Gerhardt-Altenzentrum


Leiterin: Susen Caesar
Sogemeierstraße 24, Tel. 05206 - 96 94-0

Friedhofsverwaltung

Frau Redeker
Tel. 05206 - 61 93

Friedhofsgärtner

Volker Maluk Tel. 05206 - 70 056



Fröhliche und
gesegnete
Ostern!